

AMTLICHES

Stadtverwaltung Calw

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

**Ortsbehörde für Versicherungen (Rentenstelle) Calw,
Bahnhofstraße 28, geschlossen**

Die Ortsbehörde für Versicherungen ist in der Zeit vom 04.03.2015 bis voraussichtlich Ende März 2015 geschlossen.

Aufgrund der Unterstützung durch die Deutsche Rentenversicherung ist die Aufnahme von Anträgen trotzdem an folgenden Tagen möglich:

16.03.2015, 23.03.2015 und 30.03.2015

Die Auftragsannahme findet durch die Deutsche Rentenversicherung im Gebäude Bahnhofstraße 28, Zimmer 113 statt.

Hierzu bitten wir Sie vorab telefonisch einen Termin zu vereinbaren unter 07051 167-223.

In dringenden Fällen steht Ihnen die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg zur Verfügung. Diese erreichen Sie telefonisch in Freudenstadt unter 07441 860500 oder in Pforzheim unter 07231 931420.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
und Donnerstag 14 - 18.30 Uhr

Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr

Dienstag 7 - 14 Uhr
Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Rentenstelle

Bitte Termine vereinbaren Tel. 167-204

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 14-18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg - Schwarzwaldstraße 75

(Tel. 59091, Fax 6762)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr
Dienstagvormittag geschlossen

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Freitag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Ortsverwaltung Hirsau - Aureliusplatz 10

(Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr
Dienstagvormittag geschlossen

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Ortsverwaltung Stammheim - Hauptstraße 24

(Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14.30 - 18 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers Nach Vereinbarung

Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4
(Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Mittwoch 17 bis 18.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25

(Tel. 930212/Fax: 930213)

ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)

Montag 14 - 18.30 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11
Telefon 07051 966945

Montag 9 - 12 Uhr
Donnerstag 14 - 18 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten. Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber: Große Kreisstadt Calw - Stadtentwässerung - Salzgasse 10, 75365 Calw
Tel.: 07051/167-454, Fax: 07051/167-453

Planung und Bauleitung: KIRN INGENIEURE
Beratende Ingenieure
Stuttgarter Straße 13a
75179 Pforzheim
Tel.: 07231 / 38 50 - 0 /
Fax: 07231 / 38 50 50

Maßnahme: **Durchführung Eigenkontrollverordnung**

Art des Auftrags: Kanal-TV-Untersuchung, HD-Reinigung incl. Schachtbauwerke

Leistungsumfang: überwiegend Nacharbeit und hochbelastete Straßenabschnitte:
1.650 m DN 250 bis 600 Kernstadt
1.660 m DN 1000 Hirsau mit Umpumparbeiten 150 l/s Bereich Kläranlage
850 m DN 300 bis 1000 Kernstadt Zeitnachweis
740 m DN 250 bis 400 Hirsau Zeitnachweis
140 St. Schachtinspektion Kanalschächte / Bauwerke
Schnittstelle XML-ISYBAU 2006
Dokumentation nach DIN EN 13508-2 in Verbindung mit DWA-M 149-2

Aufteilung in Lose: nein
Ausführungszeitraum: Mai bis August 2015
Submission: Mittwoch, 08.04.2015, 11.00 Uhr
Zimmer S 008, Salzgasse 8, 75365 Calw
Kostenerstattung: 20 € je Doppel exemplar + 5 € bei Postversand
Bezahlung nur noch mit Verrechnungsscheck möglich

Ausgabe der Unterlagen: Leistungsverzeichnisse können ab 17. März 2015 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zi. 209, 75365 Calw Tel. 07051/167-411 abgeholt werden

Eignungsnachweise: Güteschutz Kanalbau Zeichen I, R; weitere nach § 6, 3, a-i VOB/A können verlangt werden

Ablauf der Bindefrist: 15.05.2015
Nebenangebote: Keine Nebenangebote zugelassen
Vergabepflichtstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe

gez.
Ralf Eggert
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Kultur-, Schul- und Sportausschusses am Donnerstag den 19.03.2015 um 18:00 Uhr im Saal der Musikschule, Marktplatz, Calw.

Tagesordnung:

TOP 1 Bekanntgaben

TOP 2 Vorstellung der 51. Hermann-Hesse-Stipendiatin Frau Angelika Klüssendorf

Die 51. Hesse-Stipendiatin der Calwer Hermann-Hesse-Stiftung, Frau Angelika Klüssendorf stellt sich vor. Frau Klüssendorf ist deutsche Schriftstellerin.

TOP 3 Jugendforschungszentrum Region Calw e.V.

- Rückblick auf die Entwicklung des am 01.10.2013 gegründeten Trägervereins
Die Herren Andreas Buchholz (1. Vorsitzender) und Horst Ammann (Geschäftsführer) werden das Wachsen des Jugendforschungszentrums in Wort und Bild dokumentieren.

TOP 4 Schulsozialarbeit und Jugendsozialarbeit an den städtischen Schulen in Calw

Der Ausschuss wird über die Entwicklung der Schulsozialarbeit in Calw, über die Aufgaben und Tätigkeitsschwerpunkte sowie über den aktuellen Bedarf an Schulsozialarbeit und Jugendsozialarbeit an den Calwer Schulen informiert.

TOP 5 Stadtinformation Calw - Jahresrückblick 2014

Die Stadtinformation stellt ihren Jahresrückblick 2014 vor. Es wird informiert über die Besucherzahlen in der Stadtinformation, über die Gästeankünfte und Übernachtungen, über die Anzahl von Gästeführungen und Teilnehmerzahlen sowie über die getätigten Projekte im Jahr 2014.

TOP 6 Stadtarchiv Calw - Jahresbericht 2014

Neben einer wachsenden Anzahl von Nutzungsanfragen zur Stadtgeschichte war die Arbeit des Stadtarchivs geprägt von der elektronischen Erfassung historischer Aktenbestände. Am „Tag des offenen Denkmals“ im September 2014 hatte das Archiv seine Pforten geöffnet und konnte rund 100 Besucher begrüßen, so Stadtarchivar Dr. Mayer. Besonders erfreut zeigte er sich darüber, dass im Jahr 2014 die Jörg und Inge-Seybold-Stiftung das Archiv durch bedeutende Zuwendungen unterstützte.

TOP 7 Stadtbibliothek Calw - Jahresbericht 2014

Zentrale Themen im vergangenen Jahr waren die weitere Aktualisierung des Medienbestands und die Einführung der Ausleihe von digitalen Medien im Verbund „e-Bib Nordschwarzwald“. Insgesamt wurden die Online-Angebote der Stadtbibliothek in 2014 deutlich stärker genutzt. Bei den Kindern und Jugendlichen ist eine Änderung im Nutzungsverhalten spürbar: Nach dem Besuch der Grundschule wird die Bibliothek verstärkt als Lernpartner gefragt und mehr Sachliteratur verlangt. Auch die Beratungen und die Unterstützung bei der Recherche nach geeignetem Material nehmen einen spürbar größeren Raum ein.

TOP 8 Erweiterung des Einzugsbereichs der Aurelius Sängerknaben Calw

Im bisherigen Einzugsbereich der Aurelius Sängerknaben Calw haben sich in den vergangenen Jahren die Geburtenzahlen der Knaben halbiert. Bei gleichzeitig gestiegenen Anforderungen bei den Engagements soll der Einzugsbereich der der Aurelius Sängerknaben Calw erweitert werden.

TOP 9 Anfragen

gez.
Ralf Eggert
Oberbürgermeister

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die Sitzungseinladung und die entsprechenden Vorlagen finden Sie auch im Internet unter www.calw.de - Politik und Verwaltung.

Landratsamt Calw**Übung der Bundeswehr**

Im Gemeindegebiet findet im Zeitraum am 19. März eine Übung der Bundeswehr statt.

Im Gemeindegebiet findet im Zeitraum vom 22. bis 27. März eine Übung der Bundeswehr statt.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Gleichzeitig wird besonders auf die Gefahren eventuell liegendegebliebener Sprengmitteln, Fundmunition und dergleichen hingewiesen. Sollten derartige Gegenstände aufgefunden werden, ist die nächste Polizeidienststelle zu verständigen. Das Sammeln, der Erwerb und der Verkauf dieser Gegenstände sind verboten und ziehen strafrechtliche Folgen nach sich.

Frösche und Kröten bald wieder unterwegs

Nach dem Winter kommt nun bald wieder die Zeit, in der die Amphibien sich auf Wanderung in Richtung ihrer Laichplätze begeben. Das Landratsamt bittet deshalb alle Verkehrsteilnehmer, verstärkt auf entsprechende Verkehrszeichen zu achten und die Fahrweise anzupassen.

An solchen Stellen stehen Verkehrsschilder mit einem Hinweis auf die Amphibienwanderung – häufig in Verbindung mit Geschwindigkeitsbeschränkungen. Mit vorsichtiger und angemessener Fahrweise kann jeder Verkehrsteilnehmer zum Schutz der Amphibienhelfer und zum Überleben der Amphibien beitragen. Weitere Informationen – auch zu den Sammelgruppen – gibt es bei Elfriede Möhle-Reisch von der Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamtes Calw unter Tel. 07051 160-967.

Badegewässerhygiene wird überwacht

Im Landkreis Calw wird auch dieses Jahr während der Badesaison der Bömbachsee in Altensteig-Spielberg regelmäßig durch das Landratsamt Calw überwacht. Von Mai bis September erfolgen in 14-tägigem Abstand mikrobiologische Untersuchungen, um Hygiene und Sicherheit zu gewährleisten. Weitere Informationen im Internet: Badegewässerkarte Baden-Württemberg: <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/12521/>;

Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfegruppen umgezogen

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen befindet sich ab sofort im Landratsamt Calw, Vogteistraße 42 - 46, Haus B, Zimmer B 405. Die Telefonnummer lautet: 07051 160-199, die Fax-Nummer 07051 160-949. Per E-Mail ist die Kontakt- und Informationsstelle über Selbsthilfe@kreis-calw.de erreichbar.

Service zur Stickstoffdüngung

Vor der ersten Stickstoffdüngung können Landwirte im Rahmen des landesweiten Nitratinformationsdienstes (NID) eine Bodenprobe ziehen, die als Grundlage zur Berechnung der Stickstoffdüngung dient. In Wasserschutz-Problemgebieten ist die Probenahme bei einigen Kulturen auf Schlägen ab 10 ar Pflicht (z.B. zu Mais und zu Kartoffeln und nach Kartoffeln, Winterraps, Rüben ohne Blattabfuhr, Körnerleguminosen).

Das Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, stellt die Geräte zur Bodenprobenahme bereit. Diese Geräte können bei Traugott Müller, Haselstaller Hof in Wildberg-Gültlingen, Tel. 07056 1390 oder bei Franz Faßnacht, Gündringer Mühle in Nagold-Gündringen, abgeholt werden.

Die gezogenen Bodenproben müssen schnellstmöglich eingefroren und zu Traugott Müller gebracht werden. Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, die Proben durch einen Lohnunternehmer ziehen zu lassen. Nähere Auskünfte dazu erteilen Traugott Müller und Dieter Waidelich, Neuweiler-Oberkollwangen, Tel. 07055 7453.

Weitere Informationen sind zudem beim Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, unter Tel. 07051 160-964 erhältlich.

Andere Ämter**Recyclinghof Zettelberg:**

Montag, Mittwoch und Freitag: 13 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag: 8 bis 12 Uhr

Entsorgungsanlage Simmozheim:

Montag: geschlossen
Dienstag bis Freitag: 8 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag: 8 Uhr bis 12 Uhr

(zwischen Althengstett und Möttlingen, circa 200 m nach der Mühle rechts auf die Zufahrtsstraße abbiegen, Telefon 07051 3655)

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

BILDUNG, BÜCHER, SCHULEN

Aurelius Sängerknaben Calw



Konzert der jungen Stimmen mit Frühlingsliedern

Solisten der Aurelius Sängerknaben laden am Freitag, 13. März, um 19.15 Uhr in den Konzertsaal des Georgenäums ein. Die jungen Sänger aus Aufbau-, Nachwuchs-, Konzert- und Kammerchor präsentieren ihre schönen Stimmen mit Arien und Liedern von Alessandro Scarlatti, Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Friedrich Zelter, Johann Abraham Schulz, Josef Gabriel Rheinberger, Carl Reinecke, Johannes Brahms und Ingo Bredendach. Auch manches Volkslied wird zu Gehör gebracht werden, darunter passend zur Jahreszeit „Der Winter ist vergangen“, „Im Märzen der Bauer“ und „Alle Vögle sind schon da“ sowie viele weitere bekannte Weisen. Als Solisten wirken an diesem Abend Mario Kuhn, Simon Wilhelm, Ben Bronner, Tim Seubert, Dominik Siodlaczek, Florian Geiger, Jaron Bayer, Henrik Schoss, Alexander Hesse, Giuseppe Mantello, Yanar Grüner, Hannes Stähle, Tim Widmann, Ferdinand Stieger, Noah Bauer, Elias Minnerop, Friedrich Hagner und Martin Zeiler mit. Im Duett singen Tim-Luca Bittner und Niklas Leyrer ein Schlafliedchen von Friedrich Silcher. Als Ensemble treten Benedikt Abenheimer, Noah Bauer, Jonathan Edel, Josia Holzäpfel, Silas Holzäpfel, Anton Krause und Giuseppe Mantello auf: Sie spielen und singen ein Lied, dessen Text von den Verheißungen der Veilchen erzählt. Am Klavier begleitet Renate Laich-Knausenberger. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Zusätzliches Schnupperangebot beim Musikschultag

Unter dem Motto „ansehen – anfassen – ausprobieren“ findet beim diesjährigen Musikschultag am Samstag, 14. März, um 12.15 Uhr in der Musikschule Calw ein zusätzliches Schnupperangebot der Aurelius Sängerknaben Calw statt: Chorleiterin Beate Stahl-Erlenmaier singt und probt mit sangesfreudigen Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren. Wer sich dann entschließt, seine erste Chorerauführung weiter vertiefen zu wollen, der kann sich auch noch für den regulären Schnupperkurs der Aurelius Sängerknaben Calw anmelden. Dabei wird er am 21. März sowie 18. April auch kostenlos in den Genuss von Einzelstimmführung kommen. Zum Abschluss der Schnupperphase ist ein Kurzauftritt beim Familientag am Samstag, den 25. April in der Aula Calw vorgesehen.

**Emil-Molt-Schule
Freie Waldorfschule Calw e.V.**



Vortrag mit Henning Köhler am Freitag, 20. März um 20 Uhr im Kursaal in Hirsau

Inklusion - Chancen und Risiken. Welche Impulse kann die Waldorfpädagogik geben?

Geht es bei der Inklusion tatsächlich um Teilhabe und bessere Lernbedingungen für unsere Kinder oder verbirgt sich dahinter ein Sparmodell? Kann man überhaupt von Inklusion sprechen, wenn die Zuteilung der Fördergelder von diagnostischen Etikettierungen abhängig ist? Und welche Impulse liefert die Waldorfpädagogik zum Thema Inklusion?

Henning Köhler gibt Denkanstöße aus der Sicht des Heilpädagogen und Kindertherapeuten.



Henning Köhler, Jahrgang 1951, arbeitet als Heilpädagoge und Kindertherapeut in dem von ihm gegründeten „Janusz-Korczak-Institut“. Er ist Autor zahlreicher Beiträge, u.a. in der „Erziehungskunst“, sowie mehrerer Bücher zu pädagogischen Themen, wie etwa „Vom Rätsel der Angst“; „Jugend im Zwiespalt“; „War Michel von Lönneberga aufmerksamkeitsgestört?“, „Schwierige Kinder gibt es nicht“.

Der Eintritt ist frei, um einen Kostenbeitrag wird gebeten. Weitere Informationen unter www.waldorfschulecalw.de oder info@waldorfschulecalw.de. Telefon 07051 9686633

**Freie Evangelische Schule
Nordschwarzwald e.V.**



Grund-, Werkreal- und Realschule

Kochen in der Grundschule

Durch das ganze Schuljahr hindurch begleitet uns in der Grundschule das Thema „Gesundes Essen“. Dazu bereiten Eltern ein Mal im Monat eine Pausentheke mit gesunden Pausenvesperangeboten vor. Außerdem kocht jede Klasse gemeinsam einmal pro Halbjahr eine gesunde und leckere Mahlzeit. Ende Februar war Kochtag bei den Erstklässlern. Auf dem Speiseplan standen Vollkornspaghetti mit Tomatensoße und Rohkostsalat. Zwei Mütter hatten in der Schulküche alles gut vorbereitet. Die Kinder schnitten Tomaten, zerkleinerten die Gurken für den Salat oder rieben den Parmesankäse. Außerdem stellten sie unter Anleitung einer Mutter ein eigenes Pesto aus verschiedenen Kräutern her. Drei verschiedene Soßen wurden in den Töpfen angerührt und die Spaghetti wurden abgekocht. Gemeinsam wurde noch der Tisch gedeckt und nach einem Dankgebet konnte das Essen beginnen. Alle Kinder langten kräftig zu, denn es schmeckte wirklich lecker. Schade, dass nicht öfter Kochtag ist! Weitere Informationen zur FESN unter www.fesn.de oder Tel: 07051 933880.



Kreisberufsschulzentrum Calw

Empfang ohne Berührungsängste

Am vergangenen Freitag konnte der Seminarkurs der beruflichen Gymnasien der Hermann-Gundert-Schule Calw eine Gruppe indischer Gaststudenten der SRH Hochschule begrüßen. Zusammengeführt hatte die beiden Gruppen der Namensgeber der Schule, Hermann Gundert, der auch in Indien große Bekanntheit genießt. Dass die zwei sonst sehr unterschiedlichen Länder vieles verbindet, wurde schon in der Einführung von Schulleiter Manfred Füssinger und seinem indischen Kollegen, Mangad Kunhali Abdul Kader, klar. Hier standen religions- und kulturübergreifende Werte, die Hermann Gundert in beiden Ländern vertrat, im Fokus. Der Gastfreundschaft der deutschen Gruppe, zum Beispiel, stellte die indische Delegation ihre Herzlichkeit entgegen. So war es auch keineswegs erstaunlich, dass beim anschließenden Gespräch der Schüler und Studenten untereinander schnell ein reger Austausch der Kulturen entstand, bei dem alle Seiten vieles mitnehmen konnten. Die deutschen Schüler lernten dabei, dass die indischen Gäste mit Händeschütteln nicht viel anfangen konnten. Sie konnten schnell die typische indische Verbeugung imitieren und kamen dadurch auf Englisch über Gepflogenheiten in Indien ins Gespräch. Zwischen Brezeln und Curry, indischer Gelassenheit und deutscher Pünktlichkeit stand auch das unterschiedliche Empfinden von Nähe im Mittelpunkt. Und obwohl die Inder definitiv weniger Distanz halten, sind auch die deutschen Schüler der indischen Kultur einen sehr großen Schritt näher gekommen. So nah, dass bereits Facebook-Kontakte ausgetauscht wurden und der eine oder andere Schüler überlegt, die indische Kultur auf Reisen noch genauer kennen zu lernen.



Ein Artikel des Seminarkurs unter der Leitung von Kerstin Sons.

Ludwig-Haap-Schule Calw

bruderhaus **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Unsere Natur im Wandel der Jahreszeiten

Organisiert vom Förderverein der Ludwig-Haap-Schule entführte Hans Weinmann etwa 50 interessierte Zuschauer in das wunderbare Reich der Natur. Mit hochauflösenden und spektakulären Aufnahmen, sowie einem enormen Fachwissen beeindruckte Hans Weinmann die Gäste und diese konnten teilhaben an vielen kleinen, für das Auge meist unsichtbaren Schätzen unserer heimischen Wiesen und Felder.



Heinrich-Immanuel-Perrot-Realschule

Sehen, staunen, mitmachen



Die Heinrich-Immanuel-Perrot-Realschule Calw öffnete jüngst ihre Türen für interessierte Grundschul Kinder. Schulleiter Tobias Häberle konnte zahlreiche Viertklässlerinnen und Viertklässler und deren Eltern begrüßen. In seinem Vortrag stellte er nicht nur die Realschule selbst und deren Profil vor, sondern auch das Konzept zur Weiterentwicklung der Schule. Die Realschule bietet wie seither ein mittleres Bildungsniveau und zukünftig ergänzend ein Grundniveau an. Um die individuellen Entwicklungen der Schüler angemessen berücksichtigen zu können, werden die Klassen 5 und 6 als Orientierungsstufe gestaltet. In den Klassen 7 und 8 lernen die Schüler in den Kernfächern in leistungsbezogenen Lerngruppen. Differenzierung und individuelles Fördern ermöglichen jedem Schüler Lernerfolge auf seinem Niveau. Gemäß der jeweiligen Lern- und Leistungsentwicklung ist entweder in Klasse 9 ein Hauptschulabschluss oder in Klasse 10 die Realschulabschlussprüfung möglich. Die Besucher erfuhren am Schnuppertag außerdem von dem breiten Angebot, das geboten wird: Lernwerkstatt, Lernzeitbetreuung, vielfältige Arbeitsgemeinschaften, Förderkurse, zahlreiche Kooperationspartner, Schulobst oder Teamtrainingstage sind nur einige Beispiele dafür.

Nach der offiziellen Begrüßung im Forum konnten die Grundschul Kinder gemeinsam mit ihren Eltern einen ersten Eindruck von der Heinrich-Immanuel-Perrot-Realschule gewinnen, indem auf sie eine spannende Schulhausrallye wartete, die von Schülern und Lehrkräften vorbereitet wurde. Diese Rallye stand ganz unter dem Motto: sehen, staunen, mitmachen. In diesem Jahr stellte Michael Rotter, als Lehrkraft der Schule und Leiter des Medienzentrums, zudem an einer Station den Umgang und die vielen Möglichkeiten der digitalen Tafeln der Realschule vor. Den musikalischen Rahmen der Veranstaltung bildete unter anderem die Band-AG der Schule. Schnell wurde den Besuchern klar, dass die Calwer Realschule nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung ist, sondern Lernen und Zusammenleben eng miteinander verbunden sind. Diesen Eindruck konnte auch Elternbeiratsvorsitzender Gottfried Möhler mit einem authentischen Vortrag und als Ansprechpartner bei der Rallye vermitteln.

Anmeldung

Für Eltern, die ihre Kinder für das kommende Schuljahr anmelden möchten, hat das Sekretariat am 25.03. von 8 bis 12 Uhr, sowie 13 bis 16 Uhr und am 26.03. von 8 bis 12 Uhr geöffnet.



Stadt- und Jugendkapelle Calw

Ereignisreiche Woche liegt hinter Stadtkapelle Calw

Am vergangen Mittwoch war Stadtmusikdirektor Christian Wolf zum Interview beim SWR 2 in der Sendung Tandem Rakete geladen. In der 40-minütigen Sendung haben die Zuhörer der Sendung einiges Interessantes erfahren. Wer ist überhaupt die Stadtkapelle Calw, welche Auftritte spielt die Stadtkapelle, das Image der Blasmusik und den Werdegang von Christian Wolf.

In der Sendung darf der Gast Musikwünsche äußern. So hörten die Zuhörer Stücke wie „Gandalf“ ein Satz aus der „Herr der Ringe Symphonie“ von Johan de Meij und „October“ von Eric Whitacre. Das Interview gibt es zum Nachhören auf SWR2.de oder auch auf unserer Facebook Seite.

Zu Gast bei Freunden, war eine kleine Abordnung der Stadtkapelle vergangenes Wochenende, bei der Bürgerkapelle Latsch. Besucht wurde das Frühjahrskonzert.

Auf dem Programm standen unter anderem „Of Castles and Legends“ von Thomas Doss, „Signature“ von Jan van der Roost und „Riverdance“ von Bill Whelan. „Dolomitia Marsch“ von Dominik Palla, war eine Auftragskomposition, die sich einer der Musiker selbst zum Geburtstag geschenkt hat.

Mit Ende des Konzertes war der Abend für uns Calwer aber nicht zu Ende. Gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern der Bürgerkapelle Latsch wurde bis tief in die Nacht der Erfolg des Konzertes gefeiert. Auch in der einen oder anderen Erinnerung wurde geschwelgt.

Vielen Dank an die Musiker für den herzlichen Empfang und auch für den geselligen Abend. Auf ein baldiges Wiedersehen sowohl in Calw als auch in Latsch freuen wir uns jetzt schon.



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon: 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de/stadtbibliothek

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 12 und 15 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 18.30 Uhr
Freitag	10 - 12 und 15 - 18 Uhr

Schriftliches Abitur rückt näher - wir haben Lernmaterial

In unserer Lernbibliothek finden sich zahlreiche - auch aktuelle - Schülerhilfen zur Vorbereitung auf das Abitur. Auch für den Werkrealschulabschluss und für alle Schulklassenstufen finden sich Materialien nach Schulfächern sortiert.



AbenteuerLeseland "Indianer" am kommenden Montag

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind am 16. März wieder herzlich zur Vorlesestunde zwischen 15 und 16 Uhr eingeladen. Auf dem Programm stehen spannende Indianergeschichten, außerdem wollen wir euch erzählen, wie die Ureinwohner Amerikas früher gelebt haben.

Osterbasteln

Für das Osterbasteln für Kinder ab 6 Jahren am 23. März um 15 Uhr sind noch Plätze frei. Eine (gern auch telefonische) Voranmeldung ist unbedingt erforderlich, für die Materialien wird ein Unkostenbeitrag von 3 Euro erhoben.

Volkshochschule Calw e.V.



Anmeldung und Informationen bei der Volkshochschule Calw, Telefon 07051-93650, E-Mail: mail@vhs-calw.de oder im Internet www.vhs-calw.de.

Ihre Powerpoint Präsentation in 3 Stunden mit Office 2010, B50126

Jörg Eyerdam
Montag, 23.03., 18:30-21:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule
EUR 85,00 (ermäßigt EUR 68,00)

Englisch A1, B41305

Katrin Brüssow
12-mal dienstags, 18:30-20:00 Uhr, Beginn: 24.03., vhs, Alte Lateinschule
EUR 90,00 (ermäßigt EUR 72,00)

Ihre Excel-Datenbankfunktionen in 3 Stunden mit Office 2010, B50129

Jörg Eyerdam
Mittwoch, 25.03., 18:30-21:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule
EUR 85,00 (ermäßigt EUR 68,00)

Bevölkerungsschutz in Deutschland, B10013

Richtiges Handeln in Notsituationen
Bernd Singer
Mittwoch, 25.03., 19:30-21:00 Uhr, vhs, Alte Lateinschule.
Gebührenfrei

MENSCH UND WIRTSCHAFT

Evangelische Heimstiftung "Seniorenzentrum Torgasse"

Geburtstagsfeier mit den Aurelius Vorchören

Im Seniorenzentrum Torgasse, Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH, wird der Geburtstag jeden Bewohners in der Hausgemeinschaft gefeiert. Darüber hinaus werden die Bewohnerinnen und Bewohner, die in den vergangenen zwei Monaten Geburtstag hatten, von Hausdirektorin Stefanie Vollmer zu einer gemütlichen Kaffeerunde ins Café Bohne eingeladen. Am Mittwoch, 4. März brachten die Vorchöre der Aurelius Chorknaben als besonderen Höhepunkt ein Geburtstagsständchen. Mit einem neuen Lied zum „F-tsch-bumm-Apparat“ starteten die Chöre. Das nächste Lied, „Widale, Wedele, hinterm Städtle, feiert der Bettelmann Hochzeit“, war allen Zuhörenden aus der eigenen Kinderzeit bekannt. Dann besangen die Knaben ein ganzes Orchester: Geige, Klarinette, Horn, Pauke, Trompete wurden einzeln und gemeinsam besungen. Die Zuhörenden konnten die Instrumente wählen und so entstanden mehrstimmige Variationen. Es war eine besondere Leistung, als die Jungs alle fünf Lieder gleichzeitig zum Besten gaben, das A-cappella-Orchester war perfekt. Der letzte Liedvortrag stimmte auf die warme Jahreszeit ein: „Auf du junger Wandersmann“. Die jungen Künstler, unter der Leitung von Beate Stahl-Erlenmaier und Samuel Schick, wurden dann mit einem kräftigen Applaus und mit einem süßen Dankeschön bedacht. Der erfrischende Gesang hatte die Bewohnerinnen und Bewohner so beschwingt, dass nach den Liedvorträgen noch weiter gesungen wurde.



Waldkindergarten Calw e.V.



Frühling kommt mit großen Schritten

Mit dem warmen Wetter in den letzten Tagen haben sich bei den Wurzelkindern im Vergleich zu den kalten Wintertagen auch ein paar Dinge geändert. Während wir im Winter immer in der geheizten Hütte vespere mussten, können wir nun endlich wieder gemeinsam im freien vespere und die warme Sonne genießen. Auch das Spielen, Basteln und Bauen ist einfacher, wenn man nicht immer mit seiner wärmsten Jacke und den dicksten Handschuhen herumläuft. Ebenso freuen sich die Wurzelkinder, endlich wieder spielen zu können, ohne dass alles unter einer Schicht aus Schnee und Eis begraben ist.



Ansprechpartner rund um den Waldkindergarten:
Florian Stephan, Telefon 0176 23837579.
Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage
www.waldkindergarten-calw.de

Forum am Windhof



Drei hilfreiche Schritte

Manchmal droht aus dem Miteinander in der Erziehung ein Gegeneinander zu werden. Dann können drei Fragen an sich selbst gerichtet neue Möglichkeiten sichtbar machen. Interessierte Eltern und mit Erziehung befaste Personen sind eingeladen, dies unter Anleitung zu erproben. Jeder ist herzlich willkommen. Der Abend wird von Brigitte Mantel geleitet und beginnt mit Entspannung und Ausgleich, denn Eltern brauchen Verbindung mit ihren Kraftquellen, um Herausforderungen meistern zu können.

Mittwoch, 18. März um 20 Uhr

Diese Hilfe zur Selbsthilfe ist ein Gemeinschaftsangebot der Praxis Dr. Mantel mit dem Forum am Windhof. Voranmeldung per Email unter forum@windhof-calw.de oder Telefon 07051 9621393 erbeten, 10 Euro, Eltern zusammen 15 Euro, Wegbeschreibung bitte anfordern.

Bürgerstiftung Calw



Auf eindrucksvolle Weise konnten wir am vergangenen Freitag in Stuttgart erleben, wie präsent Bürgerstiftungen im südwestlichen Raum sind. Aus Freiburg, Wiesloch, Karlsruhe, aus dem Remstal,

aus Heilbronn, Sindelfingen und Nagold und aus vielen anderen Städten sind engagierte Leute zum Regionaltreffen gekommen, um sich einen Nachmittag lang über ihre inhaltliche Ausrichtung zu verständigen. Dabei haben wir einen Einblick gewonnen, auf welche Weise der Stiftungsgedanke in der Gremienarbeit durch Stiftungsrat und Vorstand mit Leben erfüllt wird, das seinen Ausdruck in Projekten vielfältigster Art findet. In harmonischer Kooperation zwischen der Bürgerschaft in Gestalt von Wirtschafts- und Industriebetrieben sowie vielen Einzelpersonen entstehen mit den Verantwortlichen in der Stiftung die phantasievollsten Ideen. Ideen, die gebraucht werden, um einerseits an die notwendigen Mittel zu kommen und andererseits diese Mittel im Sinn des Bürgerstiftungsgedankens zu verwenden. Eine mögliche Ausführung dieses Gedankens kommt von einem Gründungsstifter, der wie folgt formuliert: "Es ist für Unternehmen immer wichtiger geworden, Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen, in der sie Geschäfte machen". Wenn man das weiter denkt, dann gilt das Gesagte im Prinzip für jeden Einzelnen, weil die Gesellschaft, in der Geschäfte gemacht werden, auch die Gesellschaft ist, in der wir alle leben.

Da wir insbesondere von den Nagolder Bürgern aus deren Stiftung die besten Wünsche für ein Gelingen der Stiftungsgründung in Calw mitbekommen haben und uns jedwede Unterstützung von der Regionalversammlung angeboten wurde, möchten wir in dieser Sache mit unseren Anstrengungen nicht nachlassen und treffen uns deswegen wieder am 24. März um 18.30 Uhr in den Räumen der Volkshochschule. Und wieder sind alle eingeladen, dazuzukommen und mitzumachen.

Wenn Sie einen eher lockeren Umgang mit uns wünschen, so können Sie das gerne am 21. März tun, wo wir beim Hesse-Lauf mit einem Stand vertreten sein werden oder auch am 28. März bei der Eröffnung des Frühjahrsmarktes.

Am 16. März werden wir den Stiftungsgedanken auch im Ortschaftsratsrat Hirsau vorstellen.

Mit bürgerschaftlichem Gruß

Das Gründungskomitee